

Prov. Programm

Exkursion «Dreiländereck Kärnten – Friuli – Slovenija» 19. – 23. August 2024

Leitung: Mag. Dr. Mag. Rudolf Wastl, Lektor Universität Klagenfurt
Elisabeth Bäschlin, em. Lektorin, Universität Bern

Unterkunft: Gasthof Krall, Klagenfurt

Voraussichtliche Kosten (ohne Reise), für Unterkunft, Bus, Eintritte, Führungen, Geschenke, Nachtessen (Friuli): **800 CHF (E'zimmer), 680 CHF (D'zimmer), 620 CHF (Mehrbettzimmer)**. Maximale Schätzung, genaue Exkursionskosten können im Laufe des Frühlings berechnet werden.

Mindestzahl Teilnehmende: 18 Personen.

Anreise, Sonntag, 18. August: 07:31 Bern ab; 17:19 Klagenfurt an, ev. Nachtzug.

⇒ **Eine individuelle Anreise ist möglich für diejenigen, die dies wünschen: Exkursion beginnt und endet in Klagenfurt.**

Montag: Klagenfurt

Innenstadtführung: Historisch-genetische Stadtentwicklung; Entwicklung und Veränderung der innenstädtischen Wirtschaftsstruktur. Historische Einführung ins Exkursionsgebiet, Univ. Prof. Dr. Ulfried Burz, Uni Klagenfurt (angefragt), geographische Einführung durch Dr. Rudi Wastl. Fahrt zu Aussichtsturm südlich Wörthersee: Überblick über Raum Mittelkärntens.

Dienstag: Gailtal – Entwicklung eines Peripher-Tales

Sicherung des Lebensraumes durch Hochwasserschutz; mechanisierte Landwirtschaft nach dem 2. WK möglich dank grossflächiger Entwässerungen; Bevölkerungstabilisierung; neue Renaturierungen /Biotope. Gailtal als erste Slow-Food-Travel-Region mit zahlreichen teilnehmenden Betrieben. Besuch verschiedener Betriebe: Bio-Hotel (Mittagessen), Slow-Food-Bäckerei / Krackerhersteller; Eisbäuerin / Glace.

Mittwoch: Montagna Friulana – Gebiet extremer Bevölkerungsverluste

Abwanderung und Überalterung, Leerstände; Ungunst für Landwirtschaft und Tourismus. Kanaltal: 4-Sprachigkeit noch als symbolische Ethnizität sichtbar (Italienisch und Friaulisch seit 1918, Deutsch und Slowenisch autochthon bis 1918). Tagliamento: Europas letzter Wildfluss. Kleinstadt Venzone und Erdbebengefahr; Einheimische Führung durch das Dorf Dordola / Herausforderungen durch massive Bevölkerungsverluste. Nachtessen: typische «friluanische Jause» in Dorfwirtschaft (in Exkursion inbegriffen).

Donnerstag: Ljubljana – Stadt- und Regionalentwicklung

Grenzlage – vor und nach 1991: Entwicklung von Gesellschaft und Wirtschaft. Stadtführung, aktuelle Planung. Kontakt zu Geogr. Institut / Prof. David Bole (prov. Zusage).

Freitag: Südkärnten – Neubahnstecke / Zweisprachigkeit

Hochleistungsbahn Graz – Klagenfurt aktuell im Bau: Einfluss auf Regionalentwicklung, z.B. St. Paul (neu: Schnellzughaltestelle auf der Baltisch-Adriatischen Bahnachse); Dorf Suetschach: Pflege der Zweisprachigkeit. Als Abschluss, Nachtessen in der Jausenstation Kurasch (individuell).

Samstag: Heimreise, 08:42 ab Klagenfurt; 18:28 Bern an.

Anmeldung

Exkursion «Dreiländereck Kärnten – Friuli – Slovenija»

19. – 23. August 2024 (resp. 18. -24.8.)

Name: Vorname:

Adresse:

email:

An-/ Heimreise: individuell / mit Gruppe (Zutreffendes unterstreichen)
Nachtzug bevorzugt, falls möglich: ja / nein

Unterkunft: Einz Zimmer / Doppelzimmer / Mehrbettzimmer
(Zutreffendes unterstreichen)

Anmeldung => bis 5. März 2024

an: Elisabeth Bäschlin, c/o Geographische Gesellschaft Bern
Hallerstrasse 12, 3012 Bern
elisabeth.baeschlin@unibe.ch
Tel. 031 351 36 65

Anzahlung: 400.- bei Anmeldung

Für die Restzahlung wird Rechnung gestellt, sobald genaue Kosten bekannt sind.

⇒ an: Elisabeth Bäschlin, 3006 Bern
PC 30-100'523-0, «Exkursion Grenzraum Südkärnten»
IBAN CH69 0900 0000 3010 0523 0